

BÜRGERMAGAZIN



Geisenfeld

3. Jahrgang

18. Juli 2025

06|2025



Aktuelles aus der Heimat



Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus

Der Pfingstmarkt in Geisenfeld zeigte sich von seiner besten Seite 4

Aufgspuid z' Geisenfeld 4

„Fair kalkuliert, stabil und zukunftsfähig“: Nur geringfügige Erhöhung der Abwassergebühr ab 2026 5

Zammasitz'n – Konzert Sophia Berger: Ein Abend, der bleibt 5

Schlagerzauber unter freiem Himmel 5

Bürgerservice und Standesamt an zwei Tagen geschlossen 6

Sommerferienleseclub 2025: Lesespaß mit Gewinnchancen 6

Günstig und bequem zum Busticket 6

Zwischen Licht und Schatten – Aquarellkunst im Geisenfelder Rathaus 7

Ein ganz besonderes Wiegenfest: 100 Jahre Georg Reith 7

Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss 7

Wenn der Regen nicht aufhört 8

Neuer Defi in Nötting 8

Standesamtliche Nachrichten 8

Stadtplatz wird zur Feiermeile 9

75 Jahre Wolf: Stark in Tradition, mutig in die Zukunft 10

Umfrage 11

Interview 13

Kinder, Jugend und Bildung

Große Freude über kleine Traktoren 14

Kreisläufe erleben – Schule fürs Leben 14

Schätze entdecken, Erinnerungen wecken und Gutes tun 15

T40 Schwimmabzeichen in Bronze an der Irlanda-Riedl-Grundschule Geisenfeld 15

Vereine & Sport

Musikgenuss pur: Sommerserenade der Stadtkapelle 16

Spannung und Zusammenhalt beim Heim-Turnier in Geisenfeld 16

Sportlich aktiv? Die Freizeitmannschaften des TV Geisenfeld freuen sich auf Verstärkung! 16

Schräg und schrill: Vogelscheuchen-Wettbewerb begeistert Natur-Freaks 17

Imkerverein unterwegs: Lehrreicher Ausflug zur Belegstelle 17

Ein Fest für Pferd und Mensch – Reitturnier in Geisenfeld begeistert 18

Juni-Highlights beim Tri Team: Podestplätze, Comebacks und Gemeinschaft auf der Straße 19

Veranstaltungen 20

Gewinnspiel 23

vr-bayernmitte.de/immobilien

Beste Lage - Ihr Traumgrundstück

Vohburg-Rockolding, sonniges Baugrundstück mit ca. 632 m² für max. 4 WE, guter Zuschnitt, ohne Bauzwang, KP € 299.000,-

Frau Nicole Eckl
Tel: 08441/851-383
immobilien@vr-bayernmitte.de



Volksbank  **Raiffeisenbank Bayern Mitte eG**

BESTE BANK 2025 vom ÖRT
SEHR GUT BAUFINANZIERUNG

Marienplatz 10 | 85290 Geisenfeld

Telefon 08452/7899940 od. 0179/2166257
irene.schweiger@gmx.de

Unser Service:
Auswahlservice, VIP Stammkunden-Karte
EC-Kartenzahlung oder Banküberweisung

Irenes Modewelt

Moderne Damenmode – Coole Kindermode

SOMMERWARE – SSV ALLES ZUM 1/2 PREIS



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist mir eine große Freude, mich in dieser Sommerausgabe unseres Bürgermagazins wieder an Sie wenden zu dürfen. In unserer Stadt hat sich in den letzten Wochen und Monaten einiges getan – und ich möchte Sie gerne auf den neuesten Stand bringen.

Beginnen wir in unserer Innenstadt: Der Stadtrat hat sich intensiv mit der Zukunft unseres Stadtkerns beschäftigt. Ziel ist es, unsere Innenstadt noch lebenswerter, attraktiver und lebendiger zu gestalten. Dafür wurde inzwischen ein Architekturbüro beauftragt, das mit frischen Ideen und einem Blick für das Besondere neue Impulse setzen soll. Ein Meilenstein auf dem Weg zur Aufwertung unseres Stadtzentrums. Ich freue mich schon sehr auf die ersten konkreten Entwürfe.

Ebenfalls erfreulich: Die neue Kalkulation der Abwassergebühren ist abgeschlossen – mit einem wirklich positiven Ergebnis für uns alle. Die Gebühren bleiben relativ stabil und müssen nur maßvoll erhöht werden. In Zeiten steigender Kosten eine gute Nachricht für den Geldbeutel.

In den kommenden Monaten wird der Wohnkomplex am Pfaffenbergweg zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum bezugsfertig sein. Der Stadtrat hat hierzu kürzlich die Vergabekriterien für insgesamt 13 geförderte Wohnungen beschlossen. Damit schaffen wir gezielt bezahlbaren Wohnraum für Menschen, die Unterstützung benötigen.

Ein Thema, das viele besonders bewegt, ist der Hochwasserschutz – gerade im Ortsteil Ilmendorf. Hier geht das Verfahren nun weiter, wobei wir auch mit dem Wasserwirtschaftsamt eine Verbesserung für Nötting zu erreichen versuchen. Weitere Optimierungsmaßnahmen sind an unserer Kläranlage notwendig. Hier wird mit Nachdruck an Verbesserungen gearbeitet, die nicht nur wirtschaftlich, sondern vor allem auch nachhaltig sind – damit wir für die Zukunft gut aufgestellt sind.

Apropos Zukunft: Die kommunale Wärmeplanung ist in vollem Gange – und dabei ist Ihre Meinung gefragt! Denn die Energiewende gelingt nur gemeinsam. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit zur Beteiligung – wie genau, erfahren Sie im Mittelteil dieses Magazins. Jede Rückmeldung ist wertvoll!

Zum Abschluss noch ein Hinweis: Anna Kappelmeier aus dem Ortsteil Brunn hat den Mut und die Leidenschaft, Hallertauer Hopfenkönigin zu werden. Ich finde das großartig – und bitte Sie alle, sie dabei tatkräftig zu unterstützen.

Und nun – mit Blick auf die bevorstehenden Sommermonate – wünsche ich Ihnen von Herzen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit. Ob daheim in Geisenfeld oder unterwegs in der Ferne: Genießen Sie die Zeit, tanken Sie Kraft und lassen Sie es sich gutgehen.

Herzliche Grüße und alles Gute – auch im Namen des gesamten Stadtrats und der Stadtverwaltung.

Ihr

Paul Weber
Erster Bürgermeister



Impressum

Herausgeber: Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil): Paul Weber, 1. Bürgermeister

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Stadt Geisenfeld (V.i.S.d.P)

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Hofer Straße 1, 93057 Regensburg

Verteilung: Deutsche Post AG, PostAktuell

Auflage: 4.842 Exemplare, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

E-Mail Beiträge: buergermagazin@geisenfeld.de

E-Mail Anzeigen: marion.maul@inmedia-online.de

Annahmeschluss: Ausgabe 07/2025 ist Freitag, 22. August 2025

Erscheinungstermin: Ausgabe 07/2025 ist Freitag, 12. September 2025

Der Pfingstmarkt in Geisenfeld zeigte sich von seiner besten Seite



Am Pfingstmontag verwandelte sich die Geisenfelder Innenstadt bei strahlendem Sonnenschein in eine lebendige Marktlandschaft. Bereits am späten Vormittag füllten sich Straßen und Plätze mit Besucherinnen und Besuchern, die das schöne Wetter und die besondere Atmosphäre genossen. Zwischen historischen Fassaden und bunten Ständen spielte die Stadtkapelle bayerische Blasmusik und verlieh dem Markt den passenden Klangrahmen. Nahezu dreißig Aussteller boten ein vielfältiges Sortiment an. Von kunstvoll gefertigtem Schmuck über liebevoll gestaltete Dekorationen bis hin zu kreativen Mitmachaktionen für Kinder reichte das Angebot. Auch kulinarisch kamen die Gäste auf ihre Kosten: An mehreren Ständen wurden herzhaftes Speisen, süße Leckereien und erfrischende Getränke serviert.

Die Jüngsten durften sich über zahlreiche Bastel- und Malmöglichkeiten freuen, die mit Begeisterung angenommen wurden. Der Markt bot nicht nur Gelegenheit zum Einkaufen, sondern auch zum Verweilen, Entdecken und zum Austausch untereinander. Viele Standbetreiber zeigten sich erfreut über das große Interesse und die positive Resonanz auf ihre handgefertigten Produkte. Der Pfingstmarkt bot ihnen eine ideale Plattform, um mit dem Publikum in Kontakt zu treten und ihre Arbeiten einem breiten Publikum vorzustellen. Der Markt mit dem veränderten Rahmenprogramm kam bei den Ausstellern und Besuchern gut an, sodass der Pfingstmarkt ein geschätzter Fixpunkt im Veranstaltungskalender Geisenfelds bleibt – mit Potenzial für Weiterentwicklung und neue Akzente.

Aufgspuid z' Geisenfeld

Freunde authentischer bayerischer Musik sollten sich das zweite Augustwochenende im Kalender dick markieren. Vom **8. bis 10. August 2025** findet zum zweiten Mal das Musikantentreffen „Aufgspuid z' Geisenfeld in da Holledau“ statt. Dabei werden sich sowohl Einzelinterpreten als auch Musikantengruppen, Instrumentalisten und ein Gstanzlsänger aus ganz Bayern in Geisenfeld ein Stelldichein geben.



Für den Organisator Alois Josef Escheu, der in seiner Freizeit selbst gelegentlich als Ziachspieler an unterschiedlichen Musikantentreffen teilnimmt und dabei auch immer wieder wichtige Kontakte knüpfen kann, ist es mittlerweile die dritte Veranstaltung dieser Art, die er auf die Beine stellt. Neben der Premiere von „Aufgspuid z' Geisenfeld“ im August 2024 war er am Jahresende auch der Initiator eines äußerst erfolgreichen weihnachtlichen „Benefiz-Aufgspuid“ in der Ainauer Kirche St. Ulrich.

Laut Escheu haben auch diesmal wieder zahlreiche Musikanten aus ganz Bayern ihr Kommen zugesagt. Die Mitwirkenden und die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm. Nach einem Treffen am **Freitag um 15:00 Uhr** im **Sinnesgarten** wird ab **18:00 Uhr** im Biergarten des **Landgasthofs Rockermeier** in Unterpindhart musiziert. Am **Samstag** sind von **10:00 bis 12:00 Uhr** einige Interpreten auf dem **Wochenmarkt** zu hören, ab **18:00 Uhr** wird im Biergarten vom **Birnthaler** in Zell aufgspuid. Der **Sonntag** beginnt um **10:00 Uhr** mit einem **musikalisch gestalteten Gottesdienst** in der **Stadtpfarrkirche**. Nach dem **Mittagesen** heißt es dann nochmals „Aufgspuid im Khanngarten“ beim Sommerfest der Helfer vom Bürgerring Geisenfeld. Sollte das Wetter nicht mitspielen, werden die Darbietungen von den Biergärten in die Gaststuben verlegt, die Ausweichorte für die Veranstaltungen im Khann- bzw. Sinnesgarten werden ausgeschrieben.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Wer mit seinen Musikinstrumenten spontan gerne selbst mitmusizieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.



„Fair kalkuliert, stabil und zukunftsfähig“: Nur geringfügige Erhöhung der Abwassergebühr ab 2026

Der Geisenfelder Stadtrat hat kürzlich einstimmig die Neuberechnung der Kanalherstellungsbeiträge und Abwassergebühren für den Zeitraum 2026 bis 2029 beschlossen. Die Anpassung ist gesetzlich im Vierjahresrhythmus vorgeschrieben und erfolgt nach sorgfältiger Kalkulation der tatsächlichen Kosten. Damit stellt die Stadt die Finanzierung der Abwasserbeseitigung für die nächsten vier Jahre auf eine rechtlich und wirtschaftlich solide Grundlage.

Besonders erfreulich: Die Abwassergebühr – und damit der Betrag, den nahezu alle Bürgerinnen und Bürger aufgrund ihres Wasserverbrauchs zahlen – steigt nur minimal.

Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

Abwassergebühr:

Pro Kubikmeter Abwasser: künftig 1,58 € (bisher 1,55 €) – das entspricht einer Erhöhung von lediglich 3 Cent
Gebührenrelevante Fläche: 0,25 €/m² (bisher 0,21 €/m²)

Kanalherstellungsbeitrag:

Grundstücksfläche mit vollem Vorteil: 2,47 €/m² (bisher 1,97 €/m²)
Grundstücksfläche mit gemindertem Vorteil: 0,72 €/m² (bisher 0,70 €/m²)
Geschossfläche: unverändert 15,71 €/m²

Bürgermeister Paul Weber:

„Die Abwassergebühr betrifft fast alle Bürgerinnen und Bürger – deshalb war es uns wichtig, hier besonders sorgfältig vorzugehen. Die minimale Anpassung sorgt für Kostendeckung, ohne die Haushalte merklich zu belasten. Wir haben bewusst auf Augenmaß gesetzt – die Anpassung ist moderat, aber notwendig. So sichern wir dauerhaft eine funktionierende Abwasserinfrastruktur.“

Die neuen Beiträge und Gebühren gelten ab dem 1. Januar 2026. Damit bleibt Geisenfeld bei der Abwasserbeseitigung weiterhin auf einem soliden, fairen und zukunftsfesten Kurs.

Zammasitz'n – Konzert Sophia Berger: Ein Abend, der bleibt



Es sind die leisen Töne, die oft am tiefsten berühren – so wie an diesem Sommerabend im Garten des Seniorenheims St. Emmeram. Das „Zammasitz'n“ mit Sophia Berger war kein lauter Paukenschlag, sondern ein feines, herzliches Kulturereignis, das mitten ins Herz traf. Und genau solche Momente sind es, die Geisenfeld ausmachen.

In einer Zeit, in der vieles digital, schnelllebig und laut geworden ist, zeigen Veranstaltungen wie diese, wie wohltuend Echtheit und Nähe wirken können. Sophia Berger sang nicht nur in ihrer Mundart, sie sang mit Seele. Ihre Lieder erzählen vom Leben – nicht pathetisch, sondern aus dem Alltag gegriffen, ehrlich und nahbar. Das Publikum hat das gespürt. Und mitgesummt, mitgelebt, mitgeföhlt.

Die große Resonanz zeigt: Kultur muss nicht groß und aufwendig sein, um bedeutungsvoll zu sein. Sie muss berühren. Und das ist an diesem Abend auf wunderbare Weise gelungen. Gerne mehr davon!

Schlagerzauber unter freiem Himmel

Musik verbindet Generationen. Und manchmal holt sie auch ein ganzes Lebensgefühl zurück: So geschehen kürzlich im stimmungsvoll beleuchteten Khanngarten, wo „Conny und die Sonntagsfahrer“ das Publikum auf eine musikalische Zeitreise in die 1950er und 1960er Jahre entführten.

Schon früh am Abend füllten sich die Reihen und bis zum Konzertbeginn um 20 Uhr war kaum noch ein Platz frei. Bürgermeister Paul Weber und 3. Bürgermeister Andreas Aichele ließen es sich ebenfalls nicht nehmen, diesem besonderen Abend beizuwohnen – wie viele andere Besucher, die sich vom Flair der Wirtschaftswunderzeit verzaubern lassen wollten.

Die offizielle Begrüßung übernahmen Beatrix Heidenkamp und Joachim Maßow. Beide bedankten sich bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die diesen Abend erst möglich gemacht hatten – etwa bei der Kolpingsfamilie Geisenfeld für die Bewirtung, bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie beim städtischen Bauhof, der für den Aufbau der Bühne sorgte.

Besonders für Beatrix Heidenkamp war dieser Auftritt schön. Als langjährige Anhängerin der Band hatte sie sich schon früh für einen Auftritt in Geisenfeld stark gemacht – mit Erfolg. Und auch Kulturreferent Maßow zeigte sich begeistert: „Es wäre schön, wenn wir den Khanngarten wieder häufiger als Bühne für Open-Air-Konzerte nutzen könnten.“

Die musikalische Darbietung selbst war eine gelungene Hommage an eine Ära mit Optimismus, Lebensfreude, Tanz und Zuversicht. Lieder, die einst aus Röhren- und Transistorradioklangen, eroberten an diesem Abend erneut die Herzen des Publikums – live, authentisch und mitreißend.

Ein rundum gelungener Abend der zeigt: Manche Melodien sind einfach zeitlos – und Geisenfeld hat das perfekte Ambiente, um sie neu erlebbar zu machen.



Stadtverwaltung nicht erreichbar

Der Bürgerservice und das Standesamt im Historischen Rathaus bleiben am **Dienstag, 29. Juli 2025** und am **Montag, 4. August 2025** wegen einer internen Schulung **geschlossen**. Ihre Anliegen oder Rückrufwünsche können Sie jederzeit gerne per Mail an buergerservice@geisenfeld.de senden.

Die gesamte **Stadtverwaltung** ist am **Mittwoch, 23. Juli 2025** aufgrund des Betriebsausfluges **geschlossen**. Darüber hinaus sind auch die **Grüngutsammelstelle** und der **Bauhof** geschlossen. Der Wertstoffhof ist wie gewohnt für Sie geöffnet.

Auch telefonisch sind wir an diesen Tagen leider nicht erreichbar. Wir bitten um Ihr Verständnis und sind an den Folgetagen gerne wieder persönlich für Sie da!

Günstig und bequem zum Busticket

VGI-Vorverkaufsstellen bieten mehr Service und günstigere Preise



Der Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt (VGI) macht das Reisen mit Bus und Bahn im Verbundgebiet nicht nur einfacher, sondern auch preiswerter. Insgesamt 55 Vorverkaufsstellen zwischen Titting, Neuburg, Ingolstadt, Scheuern und Reichertshausen stehen den Fahrgästen inzwischen zur Verfügung.

Sparpotenzial beim Ticketkauf

Ein konkretes Beispiel zeigt die Vorteile: Eine Tageskarte kostet beim Kauf direkt beim Fahrpersonal 6,80 Euro – im Vorverkauf hingegen nur 5,80 Euro. Neben den regulären VGI-Tickets wie Einzel-, Tages-, Wochen- und Monatskarten sind in vielen Vorverkaufsstellen auch das beliebte Bayernticket sowie Fahrscheine für den Airport Express erhältlich.

Persönliche Beratung inklusive

Ein weiterer Pluspunkt: In den Vorverkaufsstellen stehen kompetente Ansprechpartner bereit, die bei der Auswahl des passenden Tickets beraten und bei der Reiseplanung unterstützen. Der VGI empfiehlt daher den Ticketkauf vor Fahrtantritt – entweder über die VGI-App, an stationären Automaten, im VGI-Kundencenter in der Ingolstädter Mauthstraße oder eben in einer der zahlreichen Vorverkaufsstellen.

Wichtig: Die Zahlungsmöglichkeiten variieren – je nach Verkaufsstelle kann mit Bargeld, EC- oder Kreditkarte bezahlt werden.

Mehr Komfort – auch für Flugreisende

Besonders praktisch: Wer mit dem Airport Express zum Flughafen München reist, kann das Ticket ebenfalls bequem im Vorverkauf erwerben. Das sorgt für eine stressfreie und gut geplante Anreise – ohne langes Warten oder Hektik am Reisetag.

FAIRTIQ – die smarte Ticket-App für Gelegenheitsfahrer

Eine attraktive Option für alle, die den öffentlichen Nahverkehr nur gelegentlich nutzen, ist die App FAIRTIQ. Nach einmaliger Registrierung erkennt die App automatisch alle Fahrten innerhalb eines Tages, berechnet die passende Ticketkombination und rechnet diese am Tagesende bargeldlos ab. Auch eine Begleitperson kann über dasselbe Verfahren mitgenommen werden. Die App gilt im gesamten VGI-Gebiet – sowohl in allen VGI-Bussen als auch in den Nahverkehrszügen der agilis, Deutschen Bahn (DB) und Bayerischen Regiobahn (BRB). Unterstützt werden die Tarife Kurzstrecke, Einzelfahrkarte und Tageskarte (auch für Begleitpersonen und Kinder). Monatskarten, Mehrfahrtenkarten oder das Deutschlandticket sind in FAIRTIQ nicht enthalten.

Alle Infos auf einen Blick

Weitere Informationen – etwa zu Standorten der Vorverkaufsstellen, Ticketarten und den genauen Konditionen – gibt es online unter: <http://www.vgi.de/vorverkauf>



Sommerferienleseclub 2025: Lesespaß mit Gewinnchancen

Die Stadtbücherei Geisenfeld lädt auch in diesem Jahr wieder alle lesebegeisterten Kinder zum Sommerferienleseclub ein. Vom 28. Juli bis zum 16. September 2025 können Clubmitglieder exklusiv ausgewählte Bücher ausleihen und in spannende Geschichten eintauchen.

Besonders motivierend: Wer seine gelesenen Bücher im persönlichen Journal dokumentiert und dieses bis spätestens 23. September abgibt, hat die Chance auf tolle Preise! Die Verlosung findet am Freitag, den 26. September 2025 um 15 Uhr in der Stadtbücherei statt. Als ganz besonderer Höhepunkt winkt dieses Jahr ein bayernweit einmaliger Sonderpreis: ein zweitägiger Familienaufenthalt im Europa-Park mit Besuch der Wasserwelt Rulantica. Viel Glück und vor allem: Viel Spaß beim Lesen!



Das Team der Geisenfelder Stadtbücherei



**IHR
PERSÖNLICHER
ENERGIE-
LIEFERANT**

Seit über 40 Jahren beliefern wir Privathaushalte, Gewerbeunternehmen, Landwirtschaftsbetriebe und auch Kommunen mit Heizöl und Diesel.

Service steht für uns an erster Stelle – fragen Sie jetzt an!

☎ 08452 2696

✉ buero@heizoel-schmidt.com

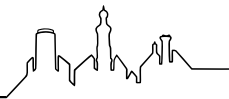
🕒 Mo-Fr 07.00 Uhr-18.00 Uhr

🖱 www.heizoel-schmidt.com

HEIZÖL SCHMIDT GMBH & CO. KG

Rottenegger Str. 41 · 85290 Geisenfeld

Unsere Notfallnummer 08452 73 44 816



Zwischen Licht und Schatten – Aquarellkunst im Geisenfelder Rathaus

Ein warmer Sonnenstrahl fällt durch die hohen Fenster des Rathauses und bricht sich auf dem glänzenden Boden. Es ist der perfekte Auftakt für eine Ausstellung, die das Spiel von Licht und Schatten in den Mittelpunkt rückt. Unter diesem Titel eröffnete die Stadt Geisenfeld am 15. Juni eine neue Doppelausstellung mit Aquarellen von Karin und Siegfried Klingele aus Eichstätt. Schon beim Betreten des Ausstellungsraumes spürt man die Ruhe und die Tiefe, die den Arbeiten der beiden Künstler innewohnen. Karin Klingele lädt mit zarten Farbverläufen in verwunschene Landschaften ein, in denen Licht durch das Blätterdach fällt oder sich in Wasserflächen spiegelt. Ihre Bilder erzählen vom Staunen über das Alltägliche und vom Glück des Augenblicks. Im Kontrast dazu stehen die Arbeiten ihres Ehemannes Siegfried. Klare Kontraste, bewusst gesetzte Akzente und eine Reduktion auf das Wesentliche lassen seine Werke fast grafisch wirken – und doch bleibt Raum für Interpretation und Gefühl. Die Vernissage selbst war geprägt von leisen Tönen und anregenden Gesprächen. Kunstinteressierte aus der Region, Mitglieder des Künstlerings Eichstätt und viele Geisenfelder nutzten die Gelegenheit, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen. Die Werke sind zu den regulären Öffnungszeiten im Rathaus zu sehen – ein Besuch lohnt sich!



Ein ganz besonderes Wiegenfest: 100 Jahre Georg Reith



Kürzlich konnte Herr Georg Reith aus Geisenfeld auf ein ganzes Jahrhundert voller bewegter Lebensjahre zurückblicken. Zweiter Bürgermeister Erich Erl und die Stadt Geisenfeld gratulierten herzlich zu diesem besonderen Ehrentag! Georg Reith wurde 1925 in München geboren und ist seit vielen Jahrzehnten tief hier verwurzelt. 1956 heiratete er seine Frau in Regensburg, gemeinsam zogen sie zwei Töchter groß. Beruflich startete Herr Reith als gelernter Friseur, wechselte später als Bierfahrer zur Brauerei Fuchsbüchler und war schließlich bis zu seiner Rente bei den Isaramperwerken in Irsching tätig. Seine Tochter Monika Reith, die ihn liebevoll unterstützt, ist auch auf dem Foto zu sehen, das an seinem Ehrentag entstanden ist. Die Stadt Geisenfeld wünscht Herrn Reith weiterhin viel Gesundheit, Zufriedenheit und eine gute Zeit.

Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss

Sitzung des Stadtrats

07.08.2025 – 19:00 Uhr	13.11.2025 – 19:00 Uhr
04.09.2025 – 19:00 Uhr	04.12.2025 – 19:00 Uhr
16.10.2025 – 19:00 Uhr	11.12.2025 – 19:00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.

Nähere Informationen unter

<https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc>

Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Sitzung des Bauausschusses

30.07.2025 – 19:00 Uhr	05.11.2025 – 19:00 Uhr
27.08.2025 – 19:00 Uhr	26.11.2025 – 19:00 Uhr
08.10.2025 – 19:00 Uhr	

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.

Nähere Informationen unter

<https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc>. Bauanträge sind direkt im Landratsamt Pfaffenhofen einzureichen (nicht mehr im Bauamt der Stadt Geisenfeld/Gemeinde Ernsgaden). Nähere Infos dazu auf www.landkreis-pfaffenhofen.de

Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Wenn der Regen nicht aufhört

Ilmendorf bekommt neue Aussicht auf Hochwasserschutz



Wenn dunkle Wolken am Himmel hängen und die Ilm bedrohlich anschwillt, wächst in Ilmendorf die Sorge: „Kommt es wieder so schlimm wie beim letzten Hochwasser?“ Viele Bürgerinnen und Bürger erinnern sich noch gut an die bangen Stunden und die Schäden der Vergangenheit.

Doch jetzt gibt es endlich neue Hoffnung: Ein frischer Plan nimmt Gestalt an, der den lang erwarteten Schutz bringen soll. Und das mit einem ganz neuen Ansatz: Statt ein riesiges Projekt für mehrere Ortsteile zu stemmen, werden die Maßnahmen nun aufgeteilt – Ilmendorf bekommt sein eigenes Teilprojekt. Damit soll es schneller und zielgerichteter vorangehen.

Was konkret geplant ist? Im Westen des Dorfes, nahe der Wohnbebauung und entlang der Ortszufahrt, wird ein L-förmiger Damm entstehen. Auch die bereits bestehenden Dämme entlang der Ilm, die durch Bodensenkungen an Wirkung verloren haben, sollen verstärkt werden.

„Das ist ein wichtiger Schritt, um Ilmendorf endlich besser zu schützen“, sagt Bürgermeister Paul Weber. Rund 370.000 Euro sind allein für die Planung veranschlagt, die Stadt übernimmt die Hälfte der Kosten. Die neue Vereinbarung mit dem Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt wurde Anfang Mai unterzeichnet – ein deutliches Signal für den Aufbruch.

Ein weiteres wichtiges Element des Gesamtkonzepts – das Ausleitungsbauwerk bei Nötting – wird ebenfalls verfolgt, ist aber nicht Teil der aktuellen Planung. Doch auch in Nötting wird nach dem jüngsten Hochwasser nach Lösungen gesucht. Gespräche mit dem Wasserwirtschaftsamt laufen bereits.

Die Ilm wird zukünftig nicht weniger Wasser führen. Aber Ilmendorf soll künftig besser gewappnet sein – und das ist eine Nachricht, die Zuversicht bringt.

Neuer Defi in Nötting



Im Herzen der Dorfgemeinschaft Nötting steht ab sofort ein lebensrettendes Gerät für den Ernstfall bereit: Ein automatisierter externer Defibrillator (AED) wurde am Feuerwehrgerätehaus installiert. Die Anschaffung war nur durch das gemeinsame Engagement mehrerer örtlicher Sponsoren möglich – ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt in dem Geisenfelder Ortsteil.

Die Initiative zur Beschaffung des Defibrillators ging von Robert Meier aus, der sich in der Vergangenheit immer wieder als ehemaliger Ortssprecher und Kommandant für die Belange des Dorfes eingesetzt hat. Er erkannte die Notwendigkeit, im Notfall schnell Hilfe leisten zu können – insbesondere in ländlichen Regionen, wo professionelle Rettungskräfte mitunter wertvolle Minuten benötigen, um am Einsatzort zu sein.

Dank seiner Initiative und der großzügigen Unterstützung durch die Sparkasse Pfaffenhofen vertreten durch Erich Erl, der Zimmerei Steinberger, der Schlosserei Kellerer, dem Bauunternehmen Helmut Königer (Nöttinger Unternehmen), Hörgeräte Seifert, Stefan Dalmeier sowie Robert Meier selbst konnte das Gerät nun beschafft und installiert werden. Der Defibrillator ist rund um die Uhr öffentlich zugänglich und befindet sich gut sichtbar am Eingangsbereich des Feuerwehrgerätehauses.

„Mit dem AED haben wir ein wichtiges Werkzeug vor Ort, das im Notfall Leben retten kann“, betonte der ehemalige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Nötting bei der offiziellen Übergabe. „Wir bedanken uns bei allen Spendern für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.“

Der Defibrillator ist mit einer klaren Anleitung ausgestattet, die auch Laien im Ernstfall eine einfache und sichere Bedienung ermöglicht und das sogar wahlweise deutsch oder englisch mit akustischer Unterstützung und Kindermodus.

Zusätzlich ist geplant, im Laufe des Jahres eine Schulung für interessierte Bürgerinnen und Bürger anzubieten, um den Umgang mit dem Gerät zu erklären und Hemmschwellen abzubauen.

Mit dieser Anschaffung setzt Nötting ein starkes Zeichen bürgerchaftlichen Engagements und Vorsorge – ein Vorbild, das Schule machen könnte.

Für weitere Informationen oder Interesse an einer Schulung können sich Bürgerinnen und Bürger an die Freiwillige Feuerwehr Nötting wenden.



ÜBER 90 ÖFEN AUF 160 M²



LINDNER
KAMIN UND ÖFEN

ZEIT FÜR WECHSEL!

Öfen vor dem 21.03.2010 erfüllen die Emissionswerte nicht mehr und müssen nach BImSchV getauscht werden.

200 € Wechselprämie auf jeden getauschten Ofen – jetzt vorbeikommen und informieren!



Seestr. 9 | 85125 Kinding - Haunstetten | Tel. 08467 801900
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

- 22.05.2025 **Lirim Gashi und Kaltrina Marevci**
- 14.06.2025 **Christoph Sippl und Maria Therese Konn**
- 04.07.2025 **Michael Mittasch und Katharina Maday**
- 05.07.2025 **Michael Günther Neumair und Kristina Anna Wink**



Stadtplatz wurde zur Feiermeile

Geisenfeld erlebt stimmungsvolle Premiere

Mit dem ersten Stadtplatzfest hat die Stadt Geisenfeld kürzlich ein neues Veranstaltungsformat mit großem Erfolg erprobt. Als kurzfristig organisierte Alternative zum abgesagten Bürgerfest bot das Fest zwei Tage lang abwechslungsreiche Unterhaltung und kulinarische Genüsse mitten im Herzen der Stadt.

Schon am Samstagabend verwandelte sich der Stadtplatz in eine gut besuchte Freiluftbühne. Rund 600 Gäste genossen Livemusik, ein vielfältiges Essensangebot und ein Ambiente, das südländisches Flair versprühte. Den Auftakt gestaltete die Band Fat Toni mit einem Mix aus Jazz, Swing, Pop und zeitlosen Klassikern, der das Publikum rasch zum Mitsingen und Tanzen animierte. Bis spät in die Nacht hielten Besucher die Bänke und Tanzflächen besetzt.

Auch kulinarisch ließ das Fest keine Wünsche offen: Neben italienischen Spezialitäten vom Papparazzi bereicherten asiatische und türkische Anbieter das gastronomische Angebot. Die Vielfalt an Speisen und das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Helferinnen und Helfer trugen maßgeblich zum positiven Gesamtbild bei.



Am Sonntag zeigte sich das Fest von seiner familiären Seite: Die Stadtkapelle Geisenfeld stimmte den Nachmittag musikalisch ein, Tanzgruppen der Flying Moves begeisterten mit Choreografien, während junge Talente aus dem Taekwon-Do Zentrum ihre Techniken präsentierten. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der Feimbo Singers, die den Stadtplatz mit bekannten Liedern und mitreißender Bühnenpräsenz zum Klingen brachten. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, sich bei strahlendem Sommerwetter zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und die ungezwungene Atmosphäre zu genießen. Der Stadtplatz erwies sich dabei als idealer Treffpunkt, um Gemeinschaft erlebbar zu machen.

Organisiert wurde das Fest von engagierten Gastronomen und Veranstaltungsexperten, unterstützt durch die Stadt Geisenfeld. Das gelungene Zusammenspiel aus privater Initiative, Vereinsarbeit und kommunaler Unterstützung sorgte für einen reibungslosen Ablauf.

Mit der gelungenen Premiere ist die Chance groß, dass sich das Stadtplatzfest als neues Highlight im Veranstaltungskalender etabliert. Ein mögliches Wiedersehen im kommenden Jahr wird bereits vielfach gewünscht.



Weil sich sparen
endlich wieder lohnt!

Termingeld

- » Feste Laufzeiten bis zu 5 Jahren
- » Zinsen für die gesamte Laufzeit garantiert
- » Ab 2.500,- Euro Anlagebetrag

➔ Jetzt informieren unter www.sparda-m.de/sparen oder in unserer Filiale.

Tagesgeld

- » Geld täglich verfügbar
- » Zinsen variabel
- » Flexible Ein- und Auszahlung

Poststraße 3 · 85276 Pfaffenhofen an der Ilm
Filialen in München und Oberbayern
SpardaService-Telefon: 089 55142-400

Deutschlands erste
GEMEINWOHL-BANK

Sparda-Bank München eG
Sparda-Bank



Fotos: Simon Kahner (von ONELight Production)

75 Jahre WOLF: Stark in Tradition, mutig in die Zukunft

Ein Meilenstein der Unternehmensgeschichte wurde am vergangenen Samstag auf dem Betriebsgelände der Firma WOLF begangen: Seit 75 Jahren steht das Geisenfelder Familienunternehmen für technischen Fortschritt, regionale Verwurzelung und gelebte Gemeinschaft. Rund 500 Gäste – darunter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren Familien, Ruheständler sowie zahlreiche Ehrengäste – folgten der Einladung zu einem Festtag, der einmal mehr den besonderen Zusammenhalt innerhalb der WOLF-Familie sichtbar machte. Geschäftsführer Erich Deml jun. freute sich, dass mit Landrat Albert Gürtner und seinem Stellvertreter Karl Huber sowie erstem Bürgermeister Paul Weber, zweitem Bürgermeister Erich Erl und drittem Bürgermeister Andreas Aichele die Landkreis- und die Stadtspitze komplett präsent waren.

Die Ursprünge des Unternehmens gehen auf das Jahr 1950 zurück: Damals legte Firmengründer Anton Wolf, frisch heimgekehrt aus russischer Kriegsgefangenschaft, den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die bis heute fortgeschrieben wird. Mit der ersten deutschen Hopfenpflückmaschine veränderte WOLF nachhaltig die Arbeit in der Hallertau – ein technischer Meilenstein, der beispielhaft für den Erfindergeist des Hauses steht. Heute beschäftigt die Firma WOLF rund 320 Menschen in den Bereichen Klimatechnik, Lackieranlagen und Landtechnik. Besonders bemerkenswert ist der hohe Anteil an Auszubildenden: Mehr als zehn Prozent der Belegschaft befinden sich in Ausbildung. Diese beeindruckende Quote unterstreicht die feste Überzeugung des Unternehmens, junge Menschen zu fördern und Verantwortung für kommende Generationen zu übernehmen. Dass Innovation weiterhin ein fester Bestandteil der Firmenkultur ist, zeigt die jüngste Investition: Mit einer 80 Meter langen neuen Produktionslinie setzt WOLF ein klares Bekenntnis zum

Standort Geisenfeld und schafft gleichzeitig wichtige Kapazitäten für die Zukunft.

Im Rahmen des Festaktes würdigten Bürgermeister Paul Weber und Landrat Albert Gürtner den Beitrag der Firma WOLF für die gesamte Region. Während Weber die Bedeutung des Unternehmens als Motor der lokalen Wirtschaft und als verlässlichen Partner betonte, hob Gürtner die Unternehmenskultur hervor, die durch Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung geprägt sei.

Musikalisch begleitet von der Stadtkapelle Geisenfeld genossen die Gäste ein abwechslungsreiches Programm: Neben einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffee und Kuchen kamen auch die jüngsten Besucher auf ihre Kosten. Kinderschminken, Bastelstation, Zauberkünstler und Hüpfburg sorgten für strahlende Kinderaugen, während ein Eiswagen willkommene Abkühlung bot. Ein besonderes Highlight für viele Gäste war die Zeitstrahlwand, die anschaulich die Entwicklung des Unternehmens dokumentierte. Wer wollte, konnte sich bei Führungen selbst ein Bild von den Produktionsprozessen machen – inklusive der neuen Fertigungslinie mit modernster Technik.

Die Industrie- und Handelskammer Ingolstadt verlieh dem Jubiläumsunternehmen eine Ehrenurkunde als Zeichen der Anerkennung für unternehmerischen Mut, Beständigkeit und Weitblick.



MEHR ALS ZAHLEN.
MEHRWERT!

Ihr Steuerberater in Pfaffenhofen



Christoph Greppmair

Steuerberater, Landwirtschaftliche Buchstelle
Kellerstraße 18, 85276 Pfaffenhofen an der Ilm

☎ 08441-4771680

@ info@steuerkanzlei-greppmair.de

🌐 steuerkanzlei-greppmair.de





KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG STADT GEISENFELD

Umfrage im Rahmen der kommunale Wärmeplanung nur für Gebäudeeigentümer

Die kommunale Wärmeplanung hilft bei der Erstellung einer Strategie und zur Entwicklung von Maßnahmen, um u.a. Energie zu sparen und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern. Damit die Planung auf verlässlichen Daten basiert, führt das Institut für Energietechnik (IfE) an der OTH Amberg-Weiden im Auftrag der Stadt Berching eine Umfrage bei den Privathaushalten durch. Da Planung und Umsetzung etwas Zeit brauchen, halten wir Sie über die nächsten Schritte rechtzeitig auf dem Laufenden. So können Sie Ihre eigenen Modernisierungen gut darauf abstimmen. Die Angabe eines Anschlussinteresses ist **unverbindlich** und verpflichtet nicht zum späteren Anschluss an ein Wärmenetz.

Warum ist ihre Teilnahme wichtig?

Ihre Teilnahme hilft, die Situation vor Ort besser zu erfassen und gezielte Lösungen zu entwickeln. So können Kosten gesenkt und die besten Wege für Ihre Stadt gefunden werden. Ihre Meinung gestaltet die Zukunft aktiv mit.

Was wird abgefragt?

- Anschlussinteresse an zukünftig geplante Wärmenetze
- Informationen zur aktuellen Heizung (Technik, Baujahr, etc.)
- Verbräuche der jeweiligen Energieträger
- Sanierungsstand des Gebäudes



Wie kann ich teilnehmen?

Sie können online über den QR-Code oder den Link www.ife-datenerfassung.de/8FBMGA teilnehmen.

Die Umfrage kann auch schriftlich auf der Rückseite ausgefüllt und an die Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, zurückgesendet werden.

Umfrageende: 17.08.2025





GEBÄUDEANSCHRIFT (Ein Fragebogen pro Wohngebäude)

Vorname und Nachname

Straße und Hausnummer des Wohngebäudes

FRAGEN ZUM ANSCHLUSSINTERESSE AN EIN WÄRMENETZ

Wärmenetze können eine kostengünstige und klimaneutrale Alternative zu anderen Heizungssystemen darstellen. Die prinzipielle Eignung eines Gebiets für ein Wärmenetz bedeutet aber nicht, dass dort zwingend eines entstehen wird.

Ich bin bereits an ein Wärmenetz angeschlossen (z.B. Wärmeverbundlösung mit den Nachbarn) [] Ja [] Nein [] Anschluss konkret geplant

Ich bin grundsätzlich am Anschluss an ein Wärmenetz interessiert, ... (Ihre Angabe ist unverbindlich) [] da meine Heizung älter als 20 Jahre ist [] um Verbrauch und Kosten zu senken [] sonstige Gründe:

Falls Interesse besteht, in welchem Zeithorizont könnten Sie sich einen Anschluss an ein Wärmenetz [] sofort [] in 1 bis 5 Jahren [] in 6 bis 10 Jahren [] in mehr als 10 Jahren

Ich bin grundsätzlich nicht am Anschluss an ein Wärmenetz interessiert, ... (Ihre Angabe ist unverbindlich) [] da meine Heizung bereits erneuert wurde [] sonstige Gründe:

FRAGEN ZUM WOHNGEBÄUDE

Allgemeine Angaben zum Wohngebäude Baujahr: Wohnfläche: m²

Anzahl der Wohneinheiten: [] Ja [] Nein

Falls vorhanden, wird ihr Kellergeschoss beheizt?

Wurden bereits Sanierungsmaßnahmen durchgeführt? (z.B. Fenstertausch, Dämmung, Fassade, ...)

Sind (weitere) Sanierungsmaßnahmen geplant? (z.B. Fenstertausch, Dämmung, Fassade, ...)

FRAGEN ZUM AKTUELLEN HEIZUNGSSYSTEM DES WOHNGEBÄUDES

Manche Angaben hierzu finden Sie auf Rechnungen, Kaminkehrerprotokollen oder auf dem Typenschild des Wärmereizers.

Welches Heizungssystem nutzen Sie zur Wärmeversorgung? [] Zentralheizung [] Fernwärmeheizung [] Etagenheizung [] Einzelheizung

Welche Energieträger nutzen Sie für Ihr Heizungssystem?

(Bitte den ungefähren Jahresverbrauch des Energieträgers mit dazugehöriger Einheit, z.B. 1.500 Liter, 15.000 kWh, 1.500 kg, ... und das Baujahr des Wärmereizers angeben)

Angaben zum Verbrauch für einen zusätzlich zum Heizungssystem genutzten Kamin-/Kachelofen werden im weiteren Verlauf separat abgefragt. Bitte hier nicht eintragen.

Nur bei Strom als Energieträger: Nutzen Sie eine Wärmepumpe oder Stromdirektheizung (z.B. Nachtspeicherheizung, Heizplatten, ...)?

Wird zusätzlich zum Heizungssystem noch ein Kamin- oder Kachelofen im Gebäude genutzt?

(Falls ja, bitte den ungefähren Jahresverbrauch des Energieträgers mit Einheit angeben, z.B. 2 Ster, 500 kg, ...)

Erfolgt die Warmwassererzeugung getrennt vom Heizungssystem? (z.B. mittels Durchlauferhitzer)

Ist eine Solarthermieanlage zur Heizungsunterstützung oder Warmwassererzeugung vorhanden oder geplant? [] Ja, vorhanden für: [] Warmwasser [] Heizung [] Ja, geplant für: [] Warmwasser [] Heizung [] Nein

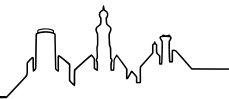
Wie wird bei Ihnen die Raumwärme übertragen? [] Heizkörper [] Flächenheizung (über Fußboden, Decke oder Wand) [] Sonstiges:

SONSTIGES

Anmerkungen oder Anregungen können Sie uns gerne hier mitteilen.

(Hinweis: Aussagen zu zukünftigen Kosten oder zum Zeitplan der Umsetzung eines möglichen Wärmenetzes können zum jetzigen





Zur Person

„Die Hallertau im Herzen – und die Welt im Blick“

Anna Kappelmeier aus Brunn möchte Hallertauer Hopfenkönigin werden

Mit gerade einmal 23 Jahren bringt **Anna Kappelmeier** alles mit, was eine Hallertauer Hopfenkönigin ausmacht: tief verwurzelte Heimatliebe, bodenständige Werte und großes Engagement. Aufgewachsen auf einem Hopfenbetrieb in Brunn bei Geisenfeld ist sie seit ihrer Kindheit mit dem grünen Gold verbunden. Nach Grundschule und Realschule in Geisenfeld hat Anna ihre Ausbildung an der Notarstelle vor Ort absolviert und dieses Jahr erfolgreich ihre Weiterbildung abgeschlossen – seither arbeitet sie als Inspektorin beim Notar Dr. Daniel Widmann.

In ihrer Freizeit ist Anna am liebsten draußen unterwegs – sei es beim Wandern, Gärtnern oder beim „Lauf 10“-Training beim FC Unterpindhart. Daneben engagiert sie sich aktiv bei der Freiwilligen Feuerwehr Rottenegg und beim Burschenverein Rottenegg. Oft hilft sie auch bei ihren Großeltern in Engelbrechtsmünster in der familiengeführten Gastwirtschaft mit – beim Bedienen, am Ausschank oder in der Küche.

Besonders prägend war für Anna das herausfordernde Corona-Jahr 2020, als viele Pflanzfamilien vor großen Fragen standen und nur durch Zusammenhalt und die Unterstützung des Verbandes ihre Arbeit stemmen konnten. Ein weiteres Highlight: das Fotoshooting für den Kalender „Perlen der Hallertau“, in dem sie die Sorte „Herkules“ repräsentierte – dabei entstanden nicht nur tolle Bilder, sondern auch neue Freundschaften. Jetzt möchte Anna als Hopfenkönigin ihre Region mit Herzblut vertreten, Tradition und Fortschritt verbinden und zeigen, wie viel Leidenschaft in jeder Hopfendolde steckt.

Interview mit Anna Kappelmeier

Anna, was hat Dich dazu bewogen, Dich als Hallertauer Hopfenkönigin aufstellen zu lassen?

Schon als Kind wurde ich oft gefragt, ob ich später mal Hopfenkönigin werden möchte. Dieser Gedanke ist mir die Jahre über immer im Kopf geblieben. Nach meiner Weiterbildung war für mich klar: Jetzt ist der richtige Moment. Mit der Unterstützung von Familie, Freunden und meinem Arbeitgeber würde ich diese Aufgabe sehr gern übernehmen.

Was bedeutet Dir der Hopfen – persönlich und für unsere Region?

Hopfen bedeutet für mich Heimat und Zusammenhalt. Er steht für den Zusammenhalt in den Pflanzfamilien und mit allen, die uns unterstützen. Gleichzeitig ist Hopfen für unsere Region wirtschaftlich wichtig – und ein Aushängeschild für unsere Stadt und unseren Landkreis.



Welche Rolle spielt Dein Heimatort Brunn für Dein Engagement?

Brunn ist umgeben von Hopfengärten, das hat mich geprägt. Gleich hinter unserem Hof liegt der Haushopfengarten, in dem ich mit meinen Geschwistern viele schöne Stunden verbracht habe. Geisenfeld ist zudem die Wiege des Hallertauer Hopfenbaus – darauf bin ich stolz.

Welche Eigenschaften machen Dich zur guten Vertreterin der Hallertau?

Ich bin gerne unter Leuten, offen und bodenständig. Durch meinen Beruf habe ich gelernt, mit vielen verschiedenen Menschen zu sprechen. Ob im Büro, bei der Feuerwehr oder in der Gastwirtschaft meiner Großeltern – ich finde es schön, den Menschen den Hopfen und unsere Region näherzubringen.

Wie bereitest Du Dich auf die Wahl vor?

Es wird ein Video von mir gedreht, das man ca. Ende Juli auf Instagram und YouTube anschauen kann. Außerdem laufen die Vorbereitungen – vom Blumenstrauß bis zur Rede für den Wahlabend.

Die Hopfenkönigin ist auch Botschafterin – wie möchtest Du die Hallertau präsentieren?

Ich möchte zeigen, dass die Hallertau nicht nur ein Ort ist, sondern ein Gefühl von Gemeinschaft. Wir produzieren hier den besten Hopfen der Welt – mit viel Arbeit, Herzblut und Qualität. Das möchte ich weitertragen, egal ob bei uns, in Deutschland oder weltweit.

Welche Erinnerungen hast Du persönlich an den Hopfenanbau?

Ich kenne die Arbeiten durchs ganze Jahr: Kanzel fahren beim Draht aufhängen, Anleiten, Hopfen pressen. Auch wenn ich nicht immer daheim bin, helfe ich, wann immer es geht. Die Arbeit draußen ist für mich ein guter Ausgleich zum Büro.

Was macht die Hallertau für Dich so besonders?

Unsere Hopfengärten prägen die Landschaft – das ist Heimatgefühl pur. Wenn ich von einer Bildungswoche heimkomme und die Gerüstanlagen sehe, weiß ich: Ich bin daheim. Außerdem wird unser Hopfen zum Teil auch gleich in unseren bayerischen Brauereien zu regionalem Bier verarbeitet – das ist gelebte Regionalität.

Wie wichtig ist Dir der Mix aus Tradition und modernen Produktionsbedingungen?

Wir brauchen beides! Traditionen wie das Reinheitsgebot sind wichtig für Qualität und Werte. Moderne Technik erleichtert die Arbeit enorm – ohne sie wäre Hopfenanbau in diesem Umfang gar nicht möglich.

Warum sollten Dir die Besucher in Wolnzach ihre Stimme geben?

Ich möchte die Hallertau mit Herzblut vertreten, unseren Siegelhopfen als grünes Gold sichtbar machen und zeigen, wie viel Arbeit und Leidenschaft darin stecken. Außerdem liegt mir am Herzen, die Landwirtschaft wieder stärker ins Bewusstsein zu rücken und mehr Wertschätzung für unsere Arbeit zu schaffen. Ich freue mich darauf, noch mehr über die Hopfenbranche zu lernen und eine gute Botschafterin für unsere Hallertau zu sein.

„Ich freue mich auf Eure Unterstützung!“

Anna Kappelmeier freut sich am Wahlabend in Wolnzach über jede Stimme aus der Hallertau – und natürlich über alle, die sie als neue Hallertauer Hopfenkönigin 2025/2026 mit auf diese Reise begleiten möchten.

Also: Kommt vorbei, fiebert mit und gebt Anna Eure Stimme für ein starkes Gesicht der Hallertau!



Große Freude über kleine Traktoren



Strahlende Kinderaugen und fröhliches Lachen erfüllten den Garten des Klosterkindergartens, als dort ein ganz besonderes Geschenk überreicht wurde: Die Firma Claas aus Rockolding spendete einen robusten Tretbulldog sowie mehrere kleine Holztraktoren für die Kinder des Kindergartens.

Mit Spannung und Begeisterung nahmen die Kinder ihre neuen Spielgeräte in Empfang – und natürlich wollte jedes Kind sofort eine Probefahrt mit dem gelb-grünen Trettraktor machen. Das neue Gefährt wurde dabei gleich auf Herz und Nieren getestet und bestand alle Anforderungen kleiner Nachwuchs-Landwirte mit Bravour.



Trachten Sommer

WENGER

EINKAUFSERLEBNIS AUF ÜBER 1000 m²
Josef-Eigner-Straße 1 · 86682 Genderkingen/Rain
Tel: 09090 9679-0 · www.lechtaler.de

Lechtaler
Dirndl & Tracht seit 1976

Kreisläufe erleben – Schule fürs Leben

Wie Jugendliche der Mittelschule Geisenfeld Alltagskompetenzen erfuhren



Im Juni 2025 begaben sich die Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe auf eine besondere Lernreise: Drei Projektstage – drei Lernorte – ein Ziel: **die Zusammenhänge zwischen Natur, Ernährung und Umweltverantwortung verstehen und selbst aktiv werden.** Unter dem Motto „Kreisläufe erleben – Natur, Ernährung und Verantwortung“ stand praktische Bildung im Mittelpunkt – mit Themen wie Landwirtschaft, gesunde Ernährung und Umweltschutz.

02.06.2025 – Grünes Klassenzimmer Pfaffenhofen

Im Grünen Klassenzimmer erfuhren die Jugendlichen, wie heimische Wildpflanzen wachsen, was gesunde Waldböden leisten und warum Artenvielfalt nicht nur schön, sondern lebenswichtig ist. Beim Erkunden der Pflanzenwelt, von der Stieleiche bis zum Holunder, rückte die Frage in den Fokus: Was brauchen Pflanzen – und was brauchen wir?

05.06.2025 – Erlebnisbauernhof Felbermair

Auf dem Erlebnisbauernhof in Geisenfeld durften die Schülerinnen und Schüler Ziegen und Hühner nicht nur streicheln, sondern auch versorgen. Sie lernten, was artgerechte Haltung bedeutet und wie Tiere, Futter und Lebensmittel in einem Kreislauf verbunden sind. **Bewusster Konsum und Tierwohl** waren zentrale Themen der Reflexion.

06.06.2025 – Ramadama-Aktion in Geisenfeld

Zum Abschluss hieß es: anpacken. Mit Handschuhen und Müllgreifern befreiten die Schülerinnen und Schüler öffentliche Wege und Wiesen von Abfall – und diskutierten über die Folgen von Müll für Böden, Pflanzen und Tiere. Die Aktion verband **konkreten Umweltschutz mit gelebter Verantwortung** – ganz im Sinne des Projekttitels.

Warum das wichtig ist? – politische Perspektive

Der Bildungsauftrag hinter der Projektwoche ist gesellschaftlich hoch relevant. Alltagskompetenzen gehören zu den zentralen Elementen moderner Schulbildung.

Fazit:

Die Projektwoche machte deutlich: Wer Kreisläufe versteht, handelt bewusster – für sich selbst und für unsere gemeinsame Zukunft.





Schätze entdecken, Erinnerungen wecken und Gutes tun

Bazar an der Realschule Geisenfeld am 29. Juli 2025

Am Dienstag, 29. Juli 2025, lädt die Realschule Geisenfeld von 15:00 bis 18:00 Uhr herzlich zu einem besonderen Bazar ein. Unter dem Motto „Schätze finden und Gutes tun“ öffnet das Schulhaus seine Türen – und damit auch so manche Kammer voller Überraschungen.

Angeboten werden zahlreiche Gegenstände aus dem Schulalltag: von gut erhaltenen Stühlen, Tischen, Lehrerpulten und Regalen über Stahlblech- und Medienschränke bis hin zu Polstermöbeln. Auch aus Fachräumen wie Chemie, Physik, Musik, Kunst, Biologie oder Werken könnten sich unerwartete Fundstücke ergeben – ideal für Bastler, Nostalgiker oder Schnäppchenjäger. Für eine kleine Spende oder gegen einen geringen Festbetrag dürfen die Fundstücke gleich mitgenommen werden. Der Erlös kommt vollständig der Schulfamilie zugute – unter anderem zur Unterstützung von Schülerfahrten, Autorenlesungen, der gesunden Pause und vielem mehr.

Neben dem Stöbern und Kaufen bietet der Bazar auch Gelegenheit zum Verweilen: Bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken kann man sich austauschen, in Erinnerungen schwelgen oder einfach eine schöne Zeit auf dem Schulgelände verbringen.

Kommen Sie vorbei, entdecken Sie alte Schätze – und unterstützen Sie damit neue Chancen für unsere Schülerinnen und Schüler!

LEHRERPULTE, SCHÜLERTISCHE UND -STÜHLE, WEITERE MÖBELSTÜCKE, BÜCHER UND VIELES MEHR, RUND UM UNTERRICHT UND SCHULE WARTEN AUF EUCH!

KOMMT ZU UNSEREM **SCHULBASAR** MIT KAFFEE UND KUCHEN

WIR FREUEN UNS AUF VIELE NEUGIERIGE UND KAUFWILLIGE!

AM 29. JULI 2025 VON 15-18 UHR
REALSCHULE GEISENFELD

Forstamtstraße 13
85290 Geisenfeld

FAST ALLES MUSS RAUS - GEGEN EINE ANGEMESSENE SPENDE!*
SPENDEN KOMMEN DEN SCHÜLERN ZUGUTE - FÜR AUSFLÜGE, AUTORENLESUNGEN, DIE GESUNDE PAUSE...

Haftungsausschluss:
Im Rahmen der Auflösung des Schulhauses werden Möbel und Einrichtungsgegenstände zur Selbstabholung bereitgestellt. Die Gegenstände werden ohne Garantie oder Gewährleistung und unter Ausschluss jeglicher Haftung abgegeben. Es wird keine Verantwortung für Zustand, Funktionalität oder eventuelle Mängel übernommen. Die Demontage, Abholung erfolgt auf eigenes Risiko und der Transport sowie die weitere Nutzung liegen in der Verantwortung des Abholenden. Mit der Abholung erklärt sich der/die Abholende mit diesen Bedingungen einverstanden.
* Bestimmte Gegenstände haben einen festen Grundpreis.
Weitere Details dazu finden Sie ab Anfang Juli auch auf der Homepage der RSG.

40 Schwimmabzeichen in Bronze an der Irlanda-Riedl-Grundschule Geisenfeld



Kürzlich stand bei vielen Kindern der 2. bis 4. Jahrgangsstufe das Schwimmen im Mittelpunkt: Erstmals gab es an der Irlanda-Riedl-Grundschule die Gelegenheit, das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze abzulegen.

Bereits im Vorfeld hatten die Schülerinnen und Schüler in ihrer Freizeit fleißig für das Abzeichen trainiert. Neben dem Beherrschen der Baderegeln mussten die Kinder nach einem Startsprung 15 Minuten ausdauernd schwimmen sowie einen Ring aus 2m Wassertiefe herauftauchen. Sichtlich Freude bereitete vielen der Paketsprung – die Gelegenheit, auch die Lehrer einmal gehörig nass zu spritzen!

Die intensive Vorbereitung zahlte sich aus: Hochmotiviert, aber auch etwas nervös stellten sich die Kinder den Anforderungen. Alle gaben ihr Bestes, sodass schließlich 40 Buben und Mädchen unserer Grundschule das Schwimmabzeichen schafften!

Für einen reibungslosen Ablauf sorgten nicht nur die beteiligten Lehrkräfte, sondern auch Schwimmmeisterin Frau Lindstaedt sowie zwei Mamas. Einen herzlichen Dank dafür!

ELEKTRO NEUBER

WARUM **PRODUZIEREN SIE IHREN STROM NOCH NICHT SELBST?**

Jetzt beraten lassen und unabhängig werden!

▲ Stanglmühle 2 | 85283 Wolnzach
▲ 08442 96820-0 | elektro-neuber.de

Aktuelle Infos zur Stadt Geisenfeld
finden Sie auch unter:
www.geisenfeld.de

Musikgenuss pur: Sommerserenade der Stadtkapelle

Ein lauer Sommerabend, ein schattiger Platz im Klostergarten, Musik liegt in der Luft – das ist die Sommerserenade der Stadtkapelle Geisenfeld. Am Samstag, den 2. August, ab 18:00 Uhr laden die Musikerinnen und Musiker zu einem besonderen Open-Air-Erlebnis ein.

Inmitten der historischen Kulisse des Klostergartens erklingen beliebte Melodien aus bekannten Film- und Musicklassikern wie „König der Löwen“ oder „Tanz der Vampire“. Ergänzt wird das Repertoire durch weitere musikalische Highlights, die für Gänsehautmomente sorgen werden.

Das Konzert ist kostenfrei – für kühle Getränke sorgt die Stadtkapelle mit einem eigenen Ausschank. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen zu picknicken und den Abend ganz entspannt unter freiem Himmel zu genießen.

Die Stadtkapelle freut sich auf viele Gäste und einen schönen Abend.

Spannung und Zusammenhalt beim Heim-Turnier in Geisenfeld

Kürzlich fand das Heim-Turnier des SC Geisenfeld statt – ein Tag, der sportlich wie kameradschaftlich in Erinnerung bleiben wird. Aufgrund starker Regenfälle musste das Vormittagsturnier kurzfristig in die Halle des SC Wolnzach verlegt werden. Dank der schnellen Organisation konnte das Turnier dennoch reibungslos stattfinden. Der SC Geisenfeld in der Aufstellung mit Alois Wollrab, Gerhard Kramlinger, Josef Almstätter und Stefan Wollrab überzeugte mit einer starken Leistung und sicherte sich den ersten Platz, gefolgt von der Kreisauswahl 305 und dem SC Au/Halbertau.

Am Nachmittag klarte das Wetter auf, sodass das zweite Turnier planmäßig auf den heimischen Bahnen in Geisenfeld ausgetragen werden konnte. Hier dominierte der SC Geisenhausen vor dem TSV Bad Gögging und dem Team des SV Ilmendorf.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Ein deftiger gegrillter Rollbraten mit frischem Salat stärkte alle Teilnehmer. Ein großer Dank gilt den engagierten Helferinnen und Helfern sowie dem SC Wolnzach für die spontane Bereitstellung der Halle – ein schönes Beispiel für den Zusammenhalt im Eisstocksport-Kreis 305.

Duo Mannschaft wird Meister der Kreisklasse A Gruppe 1

Bei der Duo-Meisterschaft in der Stockhalle des SV Karlskron überzeugten die Schützen Albert Huber und Stefan Wollrab mit einer herausragenden Leistung. Mit insgesamt 24:8 Punkten aus Vor- und Rückrunde sicherte sich das Duo souverän den ersten Platz. Durch diesen Erfolg steigen sie verdient in die Kreisliga auf und setzen damit ein sportliches Ausrufezeichen für den Verein. Die konstant starke Leistung während der gesamten Meisterschaft unterstreicht das hohe spielerische Niveau der beiden Athleten.

Auch in der D-Klasse konnten sich Andreas Bachmeier und Michael Zinner durchsetzen. Mit einem starken zweiten Platz sicherten sie sich ebenfalls den Aufstieg – eine tolle Leistung, die das erfolgreiche Abschneiden der insgesamt vier Duo-Mannschaften abrundet.



SC Geisenfeld – von links: Alois Wollrab, Gerhard Kramlinger, Josef Almstätter, Stefan Wollrab

Sportlich aktiv?

Die Freizeitmannschaften des TV Geisenfeld freuen sich auf Verstärkung!

Ob dribbeln oder baggern – beim TV Geisenfeld finden sportbegeisterte Frauen und Männer schnell Anschluss. Sowohl die Abteilung Basketball, als auch die Abteilung Volleyball laden herzlich zum Mitspielen ein. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen – egal, ob Anfänger oder Wiedereinsteiger!

Basketball

Die Freizeit-Basketballer treffen sich immer **freitags ab 19:00 Uhr** in der **Anton-Wolf-Halle**. Hier steht der Spaß am Spiel im Vordergrund.

Mehr Infos: turnverein-geisenfeld.de/basketball

Volleyball

Die Volleyball-Freizeitmannschaft trainiert **montags ab 19:30 Uhr** und **donnerstags ab 19:00 Uhr** in der **TV-Geisenfeld-Halle**. Neben Technik und Spielzügen kommt hier auch die Gemeinschaft nicht zu kurz. Mehr Infos: turnverein-geisenfeld.de/volleyball

Interesse geweckt?

Ansprechpartner für beide Gruppen ist Martin Gerner.

E-Mail: martin@gerner-home.de

WhatsApp/Mobil: 01525-3617964

Kommt gerne einfach vorbei – wir freuen uns auf Euch!



Schräg und schrill: Vogelscheuchen-Wettbewerb begeistert Natur-Freaks



Wer sich dieser Tage auf der Streuobst-Wiese des Obst- und Gartenbauvereins verirrt, könnte meinen, mitten in ein kunterbuntes Schaulaufen der Vogelscheuchen geraten zu sein. Die Jugendgruppe „Natur-Freaks“ hat sich bei ihrer jüngsten Monatsaktion etwas ganz Besonderes einfallen lassen: einen Vogelscheuchen-Wettbewerb Marke Eigenbau – kreativ, witzig und garantiert vogelkompatibel. Mit viel Geschick, alten Klamotten, Stroh und einer ordentlichen Portion Fantasie entstanden

den einzigartige Gestalten, die eher zum Schmunzeln als zum Scheuchen einladen. Kopf aus Leinensack, Körper aus Kreuzholz, ein Hut auf dem Haupt – und fertig ist die Vogelscheuche... naja, fast. Denn erst mit einem handgemalten Gesicht und liebevoll verzierten Kleidern wurde jede Figur zum Unikat. Das Ziel war nicht etwa Vögel zu vertreiben – vielmehr stand die Kreativität im Mittelpunkt. Und die flatternden Besucher? Die stört das bunte Treiben nicht, im Gegenteil: Schon bald wurden die neuen Mitbewohner als Landeplatz akzeptiert. Die schönsten, lustigsten und ausgefallensten Exemplare werden natürlich prämiert – die Spannung auf die Preisverleihung steigt! Ein Besuch auf der Wiese lohnt sich allemal. Aber Achtung: Nicht erschrecken – die neuen „Bewohner“ sind harmlos und äußerst fotogen! Noch mehr Interessantes gibt's wie immer auf unserer Website: <http://www.gartenbauverein-geisenfeld.de>

Imkerverein unterwegs: Lehrreicher Ausflug zur Belegstelle

Am 1. Juni machte sich der Imkerverein zu einem besonderen Vereinsausflug auf: Zum ersten Mal führte die Fahrt zu einer Belegstelle – einem wichtigen Ort für die Königinnenzucht. Ziel war ein idyllisches, moosbewachsenes Waldstück bei Pfatter in der Oberpfalz. Dort sorgt ein Schutzradius von zehn Kilometern dafür, dass die aufgestellten Königinnen nur von den vorgesehenen Drohnen begattet werden. Für die Nutzung der Belegstelle wird eine kleine Gebühr erhoben.

Vor Ort nahm sich Tilo Nitzsche, der die Einrichtung betreut, trotz Hochsaison die Zeit, den zwölf teilnehmenden Imkerinnen und Imkern die Abläufe der Zucht sowie Hintergründe zur Arbeit auf der Belegstelle zu erläutern. Sowohl Einsteiger als auch erfahrene Imker konnten dabei ihr Fachwissen erweitern. Es wurde interessiert nachgefragt und lebhaft diskutiert.

Nach dem informativen Teil kehrte die Gruppe in das Gasthaus Hanauer ein, das sich als echter Glücksgriff erwies: Bei regionaler Küche ließen sich alle das gemeinsame Mittagessen schmecken. Pünktlich zum Nachmittag verzog sich der Regen und die Sonne lud zu einem weiteren Stopp ein: Auf der Rückfahrt legten die Teilnehmer eine Pause im Biergarten Ratzenhofen ein. Bei Kaffee, Kuchen und stimmungsvoller Blasmusik klang der Tag in geselliger Runde aus.

Der gelungene Ausflug bot nicht nur neues Wissen, sondern stärkte auch den Zusammenhalt innerhalb des Vereins – ein Beispiel für gelebte Gemeinschaft unter Imkerinnen und Imkern.





DEUTLICHER VERSTEHEN

DANK

Testen Sie jetzt kostenfrei bei uns!

Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG

85057 Ingolstadt
Am Westpark 1
Tel. 0841 9517110

85049 Ingolstadt
Schulstraße 26
Tel. 0841 9932025

85051 Ingolstadt
Münchener Str. 139
Tel. 0841 12605083

85084 Reichertshofen
Marktstraße 29
Tel. 08453 4364578



Ein Fest für Pferd und Mensch – Reitturnier in Geisenfeld begeistert



Die Sonne brach durch die Wolken, als sich am Sonntag das Gelände der Pferdefreunde Geisenfeld in einen lebendigen Schauplatz des Pferdesports verwandelte. Rund 100 Reiterinnen und Reiter aus der Region zeigten ihr Können – von den jüngsten Teilnehmern in der Führzügelklasse bis hin zu erfahrenen Dressurreitern. Das Turnier bot ein abwechslungsreiches Programm für alle Alters- und Leistungsklassen.

Bereits um 8:30 Uhr eröffnete die Dressurreiterprüfung der Klasse L den Wettkampftag. In konzentrierter Stille präsentierten die Reiterinnen und Reiter ihre präzisen Lektionen – von eleganten Traversalen bis zu anspruchsvollen Übergängen. Diese Prüfung setzte den Ton für einen Tag voller sportlicher Höchstleistungen und fesselte das Publikum von Beginn an.

Ein besonderer Höhepunkt war die Entscheidung um die Vereinsmeisterschaft, die in den E-Dressuren und der Dressurreiterprüfung Klasse E ausgetragen wurde. In einem spannenden Wettbewerb setzte sich die 15-jährige Franziska Ening aus Wolnzach mit einer Wertnote von 7,3 knapp gegen Lena Khauer und Larissa Kleeberg durch. „Ich freue mich riesig“, strahlte die Siegerin nach der Siegerehrung. „Es ist toll, wie wir hier alle als Team zusammenhalten.“ Bewertet wurden die Leistungen von Richter Bablick, die eigens aus der Nähe von Bad Kötzing angereist war.

Auch die weiteren Wettbewerbe sorgten für Begeisterung. Besonders die jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer glänzten im Reiterwettbewerb mit und ohne Galopp. Die 13-jährige Johanna Dormann überzeugte im Wettbewerb ohne Galopp mit ei-

ner starken Leistung und durfte sich über den ersten Platz freuen. „Reiten macht mir einfach Spaß“, sagte sie und blickt bereits voller Vorfreude auf das nächste Jahr, wenn sie im Wettbewerb mit Galopp starten möchte.

Ein besonderes Highlight bot die Hobby-Horsing-Gruppe des PSV Wolnzach zur Mittagszeit. Unter der Leitung von Simone Kettner zeigten Mädchen im Alter von 8 bis 14 Jahren akrobatische Sprünge und kreative Choreografien auf ihren Steckenpferden. Das Barrierspringen – ein Mächtigkeitsspringen – begeisterte das Publikum besonders. Die 14-jährige Hannah Hewelt übersprang mit ihrem Steckenpferd eine Höhe von 1,15 Metern. „Mir gefällt dieses Hobby, weil ich gemeinsam mit anderen Mädchen trainieren kann. Aber am meisten freue ich mich auf das Ausreiten mit meinem eigenen Pferd“, sagte sie mit leuchtenden Augen.

„Wir haben derzeit rund 100 Mitglieder im Verein und sind stolz auf diese gelungene Veranstaltung, bei der auch heuer wieder rund 700 Besucher dabei waren“, erklärte Vereinsvorsitzender Hermann Schäringer. Für das leibliche Wohl sorgte das engagierte Küchenteam der Pferdefreunde Geisenfeld mit einer Auswahl an Speisen, Kaffee und Kuchen – sehr zur Freude der Gäste, die das bunte Treiben auf dem Turniergelände genossen. Auch die Organisatoren blicken optimistisch in die Zukunft. „Es ist fantastisch, dass die Geisenfelder Reiter so viele hervorragende Platzierungen erreicht haben“, sagte Verena Schäringer, 2. Vorsitzende des Vereins. „Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn wir dieses schöne Event erneut veranstalten dürfen.“

50% und mehr reduziert im Lagerverkauf*

NUR IM LAGERVERKAUF

Do. 13:00 bis 19:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 09:00 bis 16:00 Uhr

Lechtaler
Dirmil & Tracht seit 1976

LAGERVERKAUF AUF ÜBER 300 m²
Josef-Eigner-Straße 1 · 86682 Genderkingen/Rain
Tel. 09090 9679-0 · www.lechtaler-lagerverkauf.de
*Nur in unserem Lagerverkauf!



Fotos: Nadja Atzberger



Juni-Highlights beim Tri Team: Podestplätze, Comebacks und Gemeinschaft auf der Straße



Der Juni war für das Tri Team ein rundum erfolgreicher Monat. Neben sportlichen Höchstleistungen bei Wettkämpfen standen auch gemeinsame Ausfahrten und Comebacks im Mittelpunkt – gelebter Teamspirit auf allen Ebenen.

Triathlon Ingolstadt 2025 – Sprintdistanz

Beim Triathlon Ingolstadt gingen zwei unserer Athleten über die Sprintdistanz (0,75 km Schwimmen, 19 km Radfahren, 5 km Laufen) an den Start. Besonders in der Juniorenklasse wurde ein starkes Ausrufezeichen gesetzt: Alexander Spieß erreichte mit Platz 3 und einer Gesamtzeit von 1:21 Stunden – eine Top-Leistung!

Freude auch über das Comeback von Jürgen: Nach längerer Verletzungspause kehrte er ins Rennschießen zurück und beendete den Wettkampf mit einer soliden Zeit von 1:32 Stunden. Ein beeindruckendes Comeback mit viel Durchhaltevermögen – stark!

RTF Schrobenhausen – Rennradklassiker bei Sonnenschein

Bei der Radtourenfahrt in Schrobenhausen waren drei unserer Athleten mit dabei – bei traumhaftem Wetter und bester Stimmung.

Sven und Tobias meisterten gemeinsam die 130 km Strecke, während Christoph die Herausforderung der 170 km langen Tour annahm. Eine Klasse Leistung bei anspruchsvollem Streckenprofil!

Gemeinsame Ausfahrt nach Eichstätt – 120 km Teamtour

Ein besonderes Highlight abseits des Wettkampfturbels war die Gruppen-Rennradtour nach Eichstätt. Bei bestem Wetter fuhren mehrere Mitglieder des Tri Teams gemeinsam rund 120 Kilometer durch die idyllische Landschaft.

In Eichstätt wurde bei einer entspannten Café-Pause Energie getankt und der Teamgeist gepflegt. Eine perfekte Mischung aus Training, Genuss und Gemeinschaft – so geht Tri Team!

Neustädter Triathlon – Sprintstaffel mit Platzierung

Auch beim 3. Neustädter Triathlon war das Team vertreten – diesmal in der Sprintstaffel.

Trotz großer Hitze kämpften sich unsere beiden Starter mit viel Einsatz ins Ziel und sicherten sich einen verdienten Platz im Teilnehmerfeld.

Danke an alle Unterstützerinnen und Unterstützer an der Strecke sowie an das Orga-Team für ein top organisiertes Event!

Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

esb.de

© Martin Bolle

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX
SCHWABEN - OBERBAYERN

- Inkl. Antragstellung und direkter Abrechnung mit der Pflegekasse
- Mit Bauschutt Entsorgung und Endreinigung
- Kostenlose Vorort-Beratung

08251 8935582



18.07.2025 bis 20.07.2025

Gründungsfest - 60 Jahre FC Unterpindhart

Veranstalter: FC Unterpindhart

Veranstaltungsort: Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

20.07.2025

Teilnahme des Sängervereins am Chortag der Landesgartenschau in Furth im Wald

Veranstalter: Sängerverein Geisenfeld

Veranstaltungsort: Furth im Wald

20.07.2025

Geisenfelder Stadtmeisterschaft im Fußball

Veranstalter: FC Unterpindhart

Veranstaltungsort: Sportgelände Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

21.07.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

21.07.2025 – 17:30 bis 18:30 Uhr

Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

22.07.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr

Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Veranstaltungsort: Stockbahnen, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

23.07.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Ü60 Gymnastik für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

24.07.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

26.07.2025 – 17:00 Uhr

Grillfest Imkerverein

Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Unterpindhart, 85290 Geisenfeld

26.07.2025 – 20:00 Uhr

KDFB – Anna-Fest – Hallertauer Wallfahrt

Veranstalter: KDFB Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche, 85290 Geisenfeld

27.07.2025 – 16:00 Uhr

Spiele ohne Grenzen für Familien

Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
Veranstaltungsort: Pfarrgarten, 85290 Geisenfeld

28.07.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr

Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

28.07.2025 – 14:30 bis 16:30 Uhr

Spieelnachmittag der Pfarreiengemeinschaft

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Pfarrheim Geisenfeld, Stadtplatz 7, 85290 Geisenfeld

28.07.2025 – 17:30 bis 18:30 Uhr

Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

29.07.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr

Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockbahnen, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld



09.08.25, 10:00-12:00 Uhr

Stadtplatz

Sommersfui
**Boarisch
aufspuid**



13.08.25, 19:00 Uhr

Seniorengarten

Z'sammasitz'n
mit „Tschak“ Neuhauser

Martin Kraft („Powerziach“) wegen Krankheit abgesagt



30.07.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: TV Turnhalle,
 Jahnstraße 14, 85290 Geisenfeld

31.07.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau,
 Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

01.08.2025 – 14:00 – 16:00 Uhr
Oma-Opa-Enkel-Töpfern

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Töpferwerkstatt,
 Münchner Straße 118, 85290 Geisenfeld

03.08.2025 – 10:00 Uhr

Dorffest des HSV Rottenegg

Veranstalter: HSV Rottenegg
 Veranstaltungsort: Sportgelände des HSV
 in Rottenegg, 85290 Geisenfeld

04.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau,
 Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

05.08.2025 – 10:00 Uhr

**Ferienpass - Kräuterwanderung für Familien
 mit anschließender Verkostung**

Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
 Veranstaltungsort: Stadtgebiet,
 85290 Geisenfeld

05.08.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stockbahnen,
 Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

07.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau,
 Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

08.08.2025 – 14:30 bis 16:30 Uhr
AWO Kaffee-Klatsch

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Am Hochstadel,
 Altes Klärwerk, 85290 Geisenfeld

09.08.2025 – 10:00 bis 12:00 Uhr

**„Sommergfu“ - Musikfrühschoppen mit
 Boarisch Aufgspuid z' Geisenfeld**

Veranstalter: Stadt Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stadtplatz,
 85290 Geisenfeld

11.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau,
 Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

12.08.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Stockbahnen,
 Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

13.08.2024 – 19:00 Uhr

**„Zammasitzn“ – Konzert im Seniorenheim
 mit Tschak Neuhauser**

Veranstalter: Stadt Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Caritas Alten- und
 Pflegeheim St. Emmeram,
 Schlagtörlgasse 3, 85290 Geisenfeld

14.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking

Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in
 GEISENFELD, Stadt Geisenfeld,
 Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
 Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau,
 Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

15.08.2025 – 10:00 Uhr

Kräuterbuschen-Aktion

Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
 Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche,
 85290 Geisenfeld



06.09.25, 10:00-12:00 Uhr
 Stadtplatz
Sommergfu
CHESTNUT TREE




10.09.25, 19:00 Uhr
 Seniorengarten
Z'sammasitz'n
 Eggenbergerfelder
Bauernballett



16.08.2025 – 12:00 Uhr
Stockschützen-Dorfmeisterschaft des HSV Rottenegg
Veranstalter: HSV Rottenegg
Veranstaltungsort: Rottenegg, 85290 Geisenfeld

18.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

19.08.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockbahnen, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

20.08.2025 – 19:00 Uhr
Imkerverein – Info zu aktuellen Themen
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

20.08.2025 – 19:30 Uhr
Stammtisch Imkerverein
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

21.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

25.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

26.08.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockbahnen, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

27.08.2025 – 19:00 Uhr
Vorstandstreffen Imkerverein
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Nebenzimmer Gasthof Birnthaler, 85290 Geisenfeld

28.08.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

30.08.2025 – 16:00 Uhr
Weinfest der FFW Rottenegg
Veranstalter: FFW Rottenegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus/Dorfplatz Rottenegg, 85290 Geisenfeld

01.09.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

02.09.2025 – 14:00 bis 16:30 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stockbahnen, Parleitener Str. 9, 85290 Geisenfeld

04.09.2025 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD, Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1, 85290 Geisenfeld

06.09.2025 – 10:00 bis 12:00 Uhr
„Sommergfui“-Musikfrühschoppen mit ChestnutTree
Veranstalter: Stadt Geisenfeld
Veranstaltungsort: Stadtplatz, 85290 Geisenfeld

Advertisement for Pro Ambulante Pflege Geisenfeld. Includes text: 'Wer hilft mir ... bei der Versorgung meiner Eltern?', 'Welche Pflegeleistungen stehen mir zu?', 'Wie kann ich Daheim leben, obwohl ich Hilfe brauche?'. Lists services: Kostenlose Erstberatung, Alltags-Begleitung, Häusliche Krankenpflege, Verhinderungspflege, Haushaltshilfe. Contact: 24 Stunden – rund um die Uhr versorgt, www.pro-lebensfreude.com. Logo: PRO AMBULANTE PFLEGE LEBENSFREUDE. Phone: 08407 939333 - 0. Address: GROSSMEHRING NEUSTADT A. D. DONAU KELHEIM.

Advertisement for Landkreis-Rundfahrt. Text: 'SAVE THE DATE LANDKREIS-RUNDFAHRT 15. AUGUST Los geht's um 10 Uhr'. Description: 'Offene Ausfahrt für alle Rennrad-begeisterten', 'Gemeinsam durch den Landkreis'. Contact: 'Weitere Infos folgen'. Logo: TRI TEAM Geisenfeld. Image: Cyclist on a road bike.



Schwingungsdauer	australischer Laufvogel	übermäßig schneller Fahrer	persönl. Fürwort, 2. Person Plural	Gesangsform in den Alpen	munter, verkehrreich	blamable Niederlage	See-räuber	Gelehrten-sprache	Lebens-bund	Flur, Gang	Vorname d. Schau-spielers Schweiger
			1		Mundart						
das Mähen; gemäh-tes Gras				inhalts-los			See-manns-ruf				
					bayer., österr.: Kinder-lätzchen			10			
Vorwand	also, folglich (lat.)		mit Vor-liebe, bereit-willig	Musikstil der 60er Karp-fenfisch			ugs. Ausruf der Ver-ärgerung		Haupt-kämpfer im Stier-kampf		Stadt in der Ober-pfalz
					Impf-stoff (Med.)		Mien-en-spiel				
lebens-gefährl. Lage im Gebirge		Stadt in Ost-belgien		die Land-wirtschaft betref-fend	Abend-ständ-chen						
bayer. ugs.: Gerüm-pel							Unter-wasser-fahrzeug (Kurzw.)		Roman-figur bei Beecher Stowe		7
					Kleine Abtei-lung, Gruppe		Stadt in Mittel-europa				
Gesell-schafts-raum e. Hotels	Gemüse-pflanze		Fecht-waffe	best. Motor-lader				österr.: Kasse		volkst. für: Bank-noten	
Ein-geweide							Schein, Vortäu-schung (ugs.)	Verpfle-gung, Er-nährung			
				schwer-fallende Spende		Herr-scher					
Radio-emp-fangst-eil		Neues, Erst-maliges (latein.)		starkes Schmerz-mittel					in den Boden ableiten		Vertie-fung in der Fahr-bahn
dt. Naturheil-kundiger † 1897						Behälter für Paste		Nahrung Aufneh-mender			Pferde-sport-zubehör
				einehig		Heilbe-handlung					
ein Edelgas	Main-zufluss		Funk-tions-leiste (EDV)				jüd. Ruhetag		Hoch-schule (Kurzwort)		
Betreuer von Stu-dienan-fängern						Vorname der Pop-sängerin Connor	Drüsen-abson-derung				3
						Stadt an der Maas (Frank-reich)			Mittel-meer-insel Italiens		dt. Fußball-spieler (Marco)
Spiel-cherart (Com-puter)		Wurf-gerät der Gau-chos				großer, bunter Papagei	persönl. Fürwort (2. Person, 3. Fall)		Irland in der Landes-sprache		
						Sport-ler auf Rädern					
Foto vom Negativ		bayer. Symbol-figur							Flüssig-keit im Körper		
früherer Flug-hafen v. München					Milch-produnkt						2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Leichtes Sudoku

2	7				5	1		
	4							
	1	8	4		7		9	6
	3	4			8		2	
8				6				7
	6	7				1	8	
6	7	5			9	8	3	
							5	
	5	3				4		9

Schweres Sudoku

7	5				9			
6		4		1				
							3	
				8	1	3		4
		2		7		6		
8		1	3	9				
	2							
				2		8		9
			5				1	3

Schweres Sudoku

3	1	2	2	7	2	5	9	8	6
6	9	8	3	2	5	1	2	7	4
5	7	4	8	9	6	3	2	1	2
7	2	5	2	9	6	3	1	4	1
8	9	5	7	4	7	2	2	6	3
4	6	3	8	2	7	7	9	5	9
9	6	3	7	4	5	8	6	1	2
8	8	5	6	2	7	1	2	3	9
2	5	1	4	2	6	3	9	8	7

Leichtes Sudoku

Hier finden Sie die Lösungen:

Gewinnen Sie Geisenfelder 10er!

Das Bürgermagazin Geisenfeld verlost dreimal einen Geisenfelder 10er!

Das Lösungswort des Kreuzworträtsels soll bis 28. Juli 2025 in einem Umschlag mit Namen und Telefonnummer in der Stadtverwaltung in Geisenfeld abgegeben oder in den Briefkasten geworfen werden.

Die drei Gewinner werden ausgelost und benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

PHONAK
life is on

A Sonova brand

DAS ERSTE HÖRSYSTEM MIT EIGENER KÜNST- LICHER INTELLIGENZ



Phonak Audéo™ R Infinio

FÜR BESTES HÖREN UND VERSTEHEN



DAS HÖRHAUS

FILIALE GEISENFELD | im Gesundheitszentrum

Helmut-Weinmayer-Str. 2

✉ geisenfeld@das-hoerhaus.de

☎ 08452 7353852

Mo, Di, Do 8-13 | 13:30-17:30 h | Mi 8-13 h

Mi Nachmittag n. Vereinbarung | Fr 8-12 h

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION

WWW.DAS-HOERHAUS.DE

Banking, leicht gemacht: dank unseren smarten Kontoservices und der ausgezeichneten App.

- Testen Sie das Girokonto-Modell Ihrer Wahl
3 Monate kostenlos
- Kontowechsel einfach und schnell
- Schon ab 4,50 Euro monatlich



*Jetzt ganz easy wechseln und gleich
die umfangreichen Leistungen Ihres
neuen Sparkassen-Girokontos nutzen!*

Weil's um mehr als Geld geht.

Das Konto, mit dem man einfach richtigliegt.



Sparkasse
Pfaffenhofen